

**Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

**Zwoelf Gesaenge mit Begleitung des Pianoforte**

op. 8

1tes Heft

**Mendelssohn Bartholdy, Felix**

**Berlin, [ca. 1826]**

5. Pilgerspruch

[urn:nbn:de:bsz:31-230765](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:bsz:31-230765)

Letzter Vers.

Trotz! Tod komm her ich fürcht dich nit. Trotz! eil daher in einem Schritt. Wird ich nur verletzt, so werd ich versetzt, an den himmlischen Gar - ten auf den alle wir war - ten. Freudich du schöns Blüme - -lein! Freu dich! Freu dich.....!

PILGERSPRUCH.

(Paul Fleming)

Andante.

N.º 5.  
GESANG.

Vers 1. Lass dich nur nichts nicht dauern, mit Trau - ern, sey stil - le! Wie Gott es fügt, so sey vergnü - g - t.  
Vers 2. Was willst du viel dich sorgen, auf mor - gen, der Ei - ne steht al - lem für, der giebt auch dir, der

PIANO.

sey vergnügt mein Wil - le, so sey ver - gnügt mein Wil - - - - le.  
gibt auch dir das Dei - ne, der gibt auch dir das Dei - - - - ne.

*Cresc.*  
Vers 3. Sey nur in al - lem Handel ohn'Wan - del, steh' fes - te! Was Gott beschleusst, das ist und heisst, das ist und heisst das

beste, das heisst - - - - und ist das Bes - - - - te.

*dim*